

Bau- u. WegeA Giekau

Sitzung vom 11.02.2020

Seite

1

in Engellau, Feuerwehrgerätehaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.32 Uhr

Ende: 21.04 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Achim Hartmann	14.
2. Dr. Florian Liedl (ab 19.40 Uhr)	15.
3. Susanne Paulsen	16.
4. Hauke Stenzel	17.
5. Gerhard Walter	18.
6.	19.
7.	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Koch
9.	2. GV in Aßmann, GV Juhls, Zwicker
10.	3. Herr Wannhoff / Amt Lütjenburg
11.	4. 8 Zuhörer/innen
12.	5.
13.	6.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses waren durch Einladung vom 31.01.2020 auf Dienstag, den 11.02.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Wegeausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2019
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
5. Sanierungsarbeiten der Ortsdurchfahrt Engelau im Rahmen der Deckenerneuerung
6. Sanierungsarbeiten RW-Kanal in Dransau
7. Sachstand einer möglichen Bauleitplanung in Dransau
8. Mitwirkung der Fraktionen/Gemeinde bei Bauanträgen
9. Einwohnerfragestunde
10. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt -- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es besteht Einvernehmen darüber, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung behandelt werden.

2. Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnern werden keine Fragen gestellt.

3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2019

Frau Paulsen merkt an, dass die Sitzung nicht in Giekau, sondern in Engellau, im Engellauer Kamin stattgefunden hat. Herr Walter und Frau Paulsen stellen Fragen zum Tagesordnungspunkt 13 „Verschiedenes“. Diese Fragen werden vom Bürgermeister beantwortet. Herr Juhls weist daraufhin, dass er zum Tagesordnungspunkt 8 nur einen Anlieger informiert hat und nicht alle Anlieger und er davon ausgegangen ist, dass die Anlieger sich gegenseitig darüber informieren, dass dieser Tagesordnungspunkt behandelt wird. Mit den vorgenannten Änderungen bzw. Anmerkungen wird die Niederschrift vom 28.11.2019 genehmigt.

- 4 dafür -

4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der letzten Sitzung im nicht öffentlichen Teil über vier Punkte beraten wurde, jedoch keine Beschlüsse gefasst wurden.

5. Sanierungsarbeiten der Ortsdurchfahrt Engellau im Rahmen der Deckenerneuerung

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Der Vorsitzende führt in das Thema ein und erläutert kurz den Sachverhalt. Er übergibt das Wort an Herrn Walter. Herr Walter berichtet über die örtlichen Gegebenheiten und erläutert ausführlich die geplante Maßnahme. Im Folgenden erläutert er die Kostenaufstellung, welche er aufgestellt hat. Er teilt mit, dass in der Kostenaufstellung für die Gemeinde die Kosten für die Asphaltdecke in Höhe von 50.000,- € noch nicht enthalten sind. In der anschließenden Aussprache teilt der Bürgermeister mit, dass aufgrund der zeitlichen Situation sich die Gemeinde überlegen sollte, die Straße Am Buchholz in Gottesgabe anstelle der Straße in Engellau zu erneuern. Herr Walter teilt hierzu mit, dass auch in der Straße Am Buchholz Kanalarbeiten durchgeführt werden müssten und schlägt als Ersatz die Straße in Fresendorf vor. Herr Juhls weist ebenfalls auf die zeitliche Situation hin und auf für die Arbeiten notwendigen Ausschreibungen. Er glaubt nicht, dass die Maßnahme noch zeitgerecht durchgeführt werden kann. In der nachfolgenden Aussprache schlägt Dr. Liedl vor, dass das Gespräch mit dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband gesucht werden soll, damit über die Kostenbeteiligung gesprochen werden kann und erst

danach könnte ein zeitlicher Ablauf festgelegt werden. Nach einer intensiven Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Die Fraktionen und der Bürgermeister suchen kurzfristig das Gespräch mit dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband wegen einer Kostenbeteiligung für die Straße in Engelau.

- 5 dafür -

6. Sanierungsarbeiten RW-Kanal in Dransau

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Walter. Herr Walter erläutert ausführlich die örtlichen Gegebenheiten. Er berichtet über die bereits durchgeführten Arbeiten. Er teilt mit, dass der Kanal in einem nachfolgenden Bereich eingebrochen ist. Dies wurde aufgrund der Filmung festgestellt. Der eigentliche Schaden im Regenwasserkanal sei noch nicht abschließend beseitigt und die Leitung muss im weiteren Verlauf erneut gefräst werden. In der anschließenden Aussprache wird festgestellt, dass auch eine Pappel entfernt werden sollte. Der Ausschuss beschließt, dass die Fräsarbeiten weiter ausgeführt werden sollen, die Pappel gefällt werden soll und der Kanal auf 8 m Länge erneuert werden soll.

- 5 dafür -

7. Sachstand einer möglichen Bauleitplanung in Dransau

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Bürgermeister. Bürgermeister Koch erläutert die Tischvorlage. Herr Walter gibt weitere Hinweise dazu. Es folgt eine intensive Aussprache, in der einzelne Punkte intensiv beraten werden. In dieser Aussprache weist Dr. Liedl auf den zeitlichen Aspekt hin. Der Ausschuss beschließt, dass der Auftrag gemäß der Tischvorlage an das Büro B2K erteilt werden soll und dass eine zeitnahe Abarbeitung durch das Büro erfolgen muss.

- 5 dafür -

8. Mitwirkung der Fraktionen/Gemeinde bei Bauanträgen

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Juhls. Herr Juhls erläutert seine Vorlage ausführlich. In der anschließenden Aussprache weist Frau Aßmann darauf hin, dass der Datenschutz gewährleistet sein muss und deshalb wahrscheinlich die Unterlagen nicht per Mail versandt werden könnten. Bürgermeister Koch weist darauf hin, dass der Antrag im Amt vorhanden ist und dort auch eingesehen werden könnte. Im Anschluss wird folgender Beschluss gefasst:

Die Fraktionen und der Bürgermeister sollen per Mail darüber informiert werden, dass ein relevanter Bauantrag für den Ortsteil: vorliegt und dass dieser bis zum (Datum) im Amt einzusehen ist.

- 5 dafür -

9. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt eine Frage zum Johannes-Josten-Weg. Er fragt an, ob dieser Weg auch im Zuge der Deckensanierung mitgemacht wird, da hier Schäden durch den Glasfaser- und den Kanalbau entstanden sind, die bisher nicht beseitigt wurden. Vom Bürgermeister wird darauf hingewiesen, dass hier das Verursacherprinzip gilt. Diese Schäden sind von den Verursachern zu beseitigen.

Herr Walter weist darauf hin, dass der Fußweg in Giekau in der Seestraße aus seiner Sicht nicht fachgerecht hergestellt wurde. Der Bürgermeister beantwortet diese Frage.

10. Verschiedenes

Bürgermeister Koch teilt mit, dass am 07.04.2020, 07.07.2020 und am 08.10.2020 jeweils eine Sitzung der Gemeindevertretung stattfindet.

Frau Paulsen teilt mit, dass sie gebeten wurde, darauf hinzuweisen, dass der Bewegungsmelder im Eingangsbereich der Sporthalle in Giekau neu eingestellt werden sollte, da die Beleuchtung für die Treppe erst sehr spät angeht. Im weiteren Verlauf stellt sie Fragen zu Bäumen und Sträuchern, die gefällt werden bzw. beseitigt werden sollen. Diese Frage wird vom Bürgermeister beantwortet.

Herr Juhls fragt nach dem Stand der Dinge bezüglich der geplanten Arbeiten in Schule und Kindergarten. Hier sollte durch Herr Voss eine Prioritätenliste erstellen werden. Die Frage wird vom Bürgermeister beantwortet. Herr Walter weist darauf hin, dass in diesem Zusammenhang auch überlegt werden sollte, ob Herr Voss sich nicht auch den Fußboden in der Sporthalle ansehen kann. Herr Juhls spricht im Weiteren eine Bank am Selenter See an. Diese kann derzeit nicht benutzt werden. Er weist darauf hin, dass die Bank fachgerecht zu verankern ist.

Bürgermeister Koch teilt mit, dass am 20.02.2020 eine Verkehrsschau des Kreises stattfindet. Hierzu folgt eine kurze Aussprache, in der festgestellt wird, dass bei der Verkehrsschau auch andere Straßen im Gemeindegebiet in Augenschein zu nehmen sind und nicht nur die Kreuzung Seekrug. Dr. Liedl weist darauf hin, dass auch für die Ortsdurchfahrt in Fresendorf ein Gespräch mit der Verkehrsschau stattfinden sollte. Bürgermeister Koch berichtet in diesem Zusammenhang über den Sachstand der Geschwindigkeitsbegrenzung und weitere Maßnahmen in der Seestraße in Giekau. Es erfolgt eine kurze Diskussion, in der festgestellt wird, dass hier ebenfalls eine Verkehrsschau stattfinden sollte.

Protokollführer: